

Pressemitteilung

8. September 2020

Grundschülerinnen und Grundschüler präsentieren die neue Broschüre „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ und den Film mit Nachhaltigkeits-Botschaften aus 13 Schulen –

Dezernentin für Integration und Bildung würdigt das große Engagement zum Start ins neue Schuljahr

Die Frankfurter Bildungslandschaft ist seit vielen Jahren im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) richtungweisend und wurde hierfür schon mehrfach ausgezeichnet. Leuchtturmprojekt ist das von Umweltlernen in Frankfurt durchgeführte „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ (SdN), über das jetzt eine vielperspektivische Broschüre vorliegt. In einem Videobeitrag senden Schülerinnen und Schüler ihre Nachhaltigkeitsbotschaften.

21 Kinder der Klasse 4b der Grundschule Riedberg nehmen heute ihr Schuljahr der Nachhaltigkeit wieder auf. Die Klassen des Vorjahres haben zum Abschluss ihres Durchgangs einen spannenden Videobeitrag mit Nachhaltigkeitsbotschaften produziert. Er ist heute an der GS Riedberg erstmals zu sehen und wird zusammen mit der druckfrischen Broschüre **„Das Frankfurter Schuljahr der Nachhaltigkeit. Bildung für nachhaltige Entwicklung & Globales Lernen an Grundschulen“** präsentiert.

Die Broschüre informiert Lehrerinnen und Lehrer über das erfolgreiche Bildungsprogramm, gibt Einblicke in die beispielhaften Entwicklungen an den bisher beteiligten Schulen und wirbt dafür, sich mit der gesamten Schulgemeinde an Zielen nachhaltiger Entwicklung zu orientieren.

Sylvia Weber, Dezernentin für Integration und Bildung, hebt hervor, „wie fruchtbar die Kooperation zwischen Grundschulen und dem außerschulischen Bildungsträger Umweltlernen in Frankfurt in diesem Programm ist. Sie bietet eine gute Basis für die Institutionalisierung von Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Frankfurter Bildungslandschaft“. Dank der freundlichen Unterstützung durch die FES und die Dr. Marschner-Stiftung ist das SdN in Frankfurt ein Bildungsprogramm an 13 Frankfurter Schulen geworden. Die Dezernentin würdigt auch den Videobeitrag der Klassen des letzten Jahrgangs, in dem zahlreiche Kinder mit ihren Nachhaltigkeitsbotschaften zu Wort kommen. Coronabedingt trat der Filmbeitrag an die Stelle eines gemeinsamen Abschlussfestes. Die Nachhaltigkeitsbotschaften der Kinder sind ab heute auf dem youtube-Kanal von Umweltlernen zu sehen:
<https://www.youtube.com/watch?v=GzNIXvleeiU>.

Die aktuell im Schuljahr der Nachhaltigkeit lernenden Schüler*innen der Klasse 4b lassen sich bei ihrer praktischen Stationenarbeit im lebendigen und handlungsorientierten Modul „Vom Holz zum Papier“ über die Schulter schauen:

Die Klasse 4b zeigt zusammen mit Lehrerin Ann-Sophie Martin und mit Kirsten Allendorf von Umweltlernen in Frankfurt, wie Nachhaltigkeit im Schulalltag aussehen kann. Jedes Kind schreibt in Schulhefte – aber müssen diese aus frischem Holz hergestellt und blütenweiß sein? Die Kinder testen ihre Schulhefte und erfahren an der Papier-Waage, wie viel Holz in einem Klassensatz von Heften aus Frischfaserpapier steckt. Sie gehen der Frage nach, was unser Papierverbrauch etwa mit den Wäldern in Kanada zu tun hat und verfolgen den Weg des Altpapiers von der Abfalltonne

bis in die Recyclingpapier-Fabrik. Zum Abschluss entwickelt die Klasse Ideen, wie wir in Deutschland unseren weltweit höchsten Papierverbrauch*) senken können. Zukunftsfähiges Denken und Alltagsoptionen zu Recycling, zu Ressourcen- und Klimaschutz, zu ‚fair play‘ in der Spielwarenindustrie oder beim Frühstück in der Schule sind Themen des Schuljahres der Nachhaltigkeit in der Klasse.

Nach ihrem Unterrichtsmodul „Papier“ mit der Klasse 4b resümiert Kirsten Allendorf von Umweltlernen in Frankfurt: „So können die Kinder Entwicklungen im Sinne des Nachhaltigkeitsgedankens mitgestalten“.

Das Schuljahr der Nachhaltigkeit (SdN) wird von allen Klassen eines Jahrgangs mit individuell gewählten Modulen umgesetzt. Umweltlernen in Frankfurt koordiniert das Programm und führt gemeinsam mit den Lehrkräften verschiedene Unterrichtsmodule mit den Klassen durch.

Umweltlernen in Frankfurt trägt an den Schulen zum Prozess einer an Nachhaltigkeit orientierten Schulentwicklung bei.

Das SdN findet außer an der Grundschule Riedberg an 12 weiteren Frankfurter Schulen statt.

„Das Programm unterstützt die Lehrkräfte bei der Aufgabe, die Kinder darauf vorzubereiten, in Zukunft gesellschaftlich bedeutsame Entscheidungen zu treffen“, gibt Sylvia Weber in der neuen Broschüre Auskunft.

Die Broschüre wird vom Dezernat Integration und Bildung an alle Frankfurter Schulen verschickt und kann von Interessierten bei Umweltlernen in Frankfurt angefordert werden (telefonisch unter 069 – 212 30130 oder über kontakt@umweltlernen-frankfurt.de).

Information und Kontakt:

Barbara Clemenz
Umweltlernen in Frankfurt e.V.
barbara.clemenz@stadt-frankfurt.de
Tel.: 212-49078 und mobil
0178-91 000 30
www.umweltlernen-frankfurt.de



*) Deutscher Bundestag (2019): Entwicklung des Papierverbrauchs in Deutschland. Drucksache 19/13658. <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/19/136/1913658.pdf> (Zugriff 3.9.2020)